

Vortrag: Die „Odyssee“ und die römischen Reliefs von Göglingen-Frauenzimmern

Die „Odyssee“ mit ihren 24 Gesängen ist eines der ältesten Werke der abendländischen Literatur. Die Geschichte von der zehn Jahre währenden Irrfahrt des Odysseus über das Mittelmeer fand zahlreich ihren Niederschlag in der antiken Kunst und inspirierte auch schon früh antike Geographen und Autoren, die Stationen dieser Irrfahrt zu lokalisieren. Vergil nahm sich Homers „Odyssee“ zum Vorbild, als er mit seiner „Aeneis“ das Nationalepos der Römer schuf.

Der Vortrag möchte seine Zuhörer mitnehmen auf eine Reise durch jene mythischen Landschaften und Orte des Mittelmeers, die in der Odyssee vorkommen, sowie verschiedene Zeugnisse der antiken Kunst mit Motiven aus der Odyssee vorstellen, wie beispielsweise die nördlich der Alpen einzigartigen Reliefs von Göglingen-Frauenzimmern.

Referent ist Enrico De Gennaro, Leiter des Römermuseums Göglingen. Der Vortrag findet am Mittwoch, 10. Oktober 2018, ab 19 Uhr im Römermuseum Mainhardt, Hauptstrasse 2, statt. Eintritt 5 €.

Bild-Collagen "Sirenen" und "Skylla" (Rechte-Inhaber: Enrico De Gennaro)

